



WEGGEFÄHRTE

ST. PETER UND PAUL
KATHOLISCHE KIRCHE IN ESCHWEILER-MITTE

Ausgabe
Februar 2021



Für viele wird dieser Februar besonders schmerzlich daran erinnern, dass wir corona-bedingt in besonderen Zeiten leben: Karneval wird weitgehend ausfallen! Das erinnert daran, dass wir wahrscheinlich alle sehlichst auf bessere Zeiten, also das Abflauen der Pandemie und die Rückkehr zu normalen Begegnungsmöglichkeiten warten. Da trifft es sich gut, dass wir am 2. Februar, am Fest „Darstellung des Herrn“ sozusagen einem Großmeister des Wartens begegnen: Simeon. Sie erinnern sich? Maria und Josef bringen den kleinen Jesus in den Tempel in Jerusalem, weil sie für ihn dort als erstgeborenen Jungen ein Opfer bringen müssen. Da begegnet ihnen Simeon, ein alter Herr, der oft im Tempel ist und betet, weil ihm von Gott verheißen ist, er werde den Messias mit eigenen Augen sehen. Und als er Jesus sieht, sagt er die bekannten Worte: „Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast,...“ Wobei das Wort für „scheiden“ im Original wahrscheinlich garnicht sterben meint, sondern schlicht: “weggehen (von dieser Begegnung)“.

Wir wissen nicht viel von diesem Simeon, aber er scheint einen großen Teil seines Lebens gewartet zu haben und er macht nicht den Eindruck, als sei er darüber verbittert. Das beeindruckt mich. Die Verheißung, die ihm zuteilwurde, wird ihn getragen, beflügelt haben in dieser langen Wartezeit. Sie hat ihm Hoffnung gegeben. Vielleicht manchmal nur ein kleines Fünkchen Hoffnung, auch jetzt im Tempel sieht er nur ein kleines wehrloses Baby. Aber das reicht ihm für den inneren Frieden, in dem er dann weggeht, auch wenn das, was man von einem Messias erwartete, noch keineswegs Realität geworden war. Ich wünsche uns allen diese Art von Hoffnung für die kommende Zeit. Hoffnung, die für uns als Christen nicht den spekulativen Klang hat, den das Wort heute mit sich trägt. Sondern die mehr der Keim einer kommenden Realität ist. Mit dieser Hoffnung im Herzen werden wir in der Zeit des Wartens die Wirklichkeit verändern und einander beistehen können.

Georg Sievers, Gemeindefereferent

Kurz Notiert

Öffnungszeiten an den Karnevalstagen

Das zentrale Pfarrbüro St. Peter und Paul bleibt von Weiberfastnacht bis einschließlich Rosenmontag geschlossen.

An Weiberfastnacht und Veilchendienstag ist das Pfarrbüro in St. Antonius geschlossen

Austräger dringend gesucht!

Für unseren Weggefährten suchen wir noch dringend Austräger für folgende Straßen: Aachener Straße, Röhe, Merkurstraße/Nothberger Straße, Eduard-Mörrike-Straße von-Kleist-Straße, An der Wasserwiese/Königsbenden, Tulpenweg

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Vielen Dank!

Vorschau Weltgebetstag der Frauen

Der Weltgebetstag der Frauen findet normalerweise in diesem Jahr am 5. März statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation steht leider noch nicht fest, in welcher Form die Frauen aus Eschweiler sich aktiv dazu einbringen können. Achten Sie bitte auf Hinweise in den Medien

Nachrichten aus der Gemeinde

Herzlichen Dank liebe Kita Kinder

Ein großes „Dankeschön“ möchte das Pastoralteam den Kindern und Erzieherinnen der Kitas Stadtmitte aussprechen. Um die Weihnachtstüten für Gemeinde-Mitglieder zu vervollständigen, baten wir die Kinder der Tagesstätten um selbstgebastelte Sterne.

Folgende Kitas beteiligten sich an der Aktion:

AWO-KIGA Zauberhut, AWO-KIGA Wunderland,
KIGA- St. Antonius Hospital, KIGA- St. Antonius Röhe
Familienzentrum St. Theresia

Das Ergebnis war überwältigend!

300 liebevoll bemalte, geklebte und gebastelte Sterne wurden im Pfarrbüro abgegeben. Und das in einer für alle sehr schwierigen Pandemie-Zeit.

Wir können nur wiederholen:

Danke, Danke, Danke

In Vertretung für das Pastoralteam

Karen Leuchter



Sternsinger

Liebe Sternsinger-Freunde, liebe Gemeinde, gerade in dieser turbulenten Zeit ist der Segen der Sternsinger wichtiger denn je.

Wir konnten Sie, anders als im Weggefährten vom Januar noch angekündigt, da der Redaktionsschluss vor dem Lockdown lag, in diesem Jahr leider nicht persönlich an den Türen und in der Innenstadt besuchen.



Stattdessen sammeln wir jedoch online für Kinder auf der ganzen Welt, die besonders unter den Folgen der Corona-Krise leiden. Der Sammelzeitraum ist auf Ende Februar verlängert und wir hoffen, dass noch ein paar Spenden zusammenkommen. Egal, ob klein oder groß: Jeder Beitrag zählt!

Gehen Sie dazu auf die Sternsinger-Spendenseite unserer Gemeinde und spenden dort:

<https://spenden.sternsinger.de/14nbhdjp>

Auch dieser QR-Code führt zur Seite.



Alternativ können Sie auch klassisch auf das **Sternsinger-Konto** spenden:

Pax-Bank eG

IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31

BIC: GENODED1PAX

Außerdem können Sie zu den Öffnungszeiten einen Segens-Aufkleber von der Abhol-Station am Pfarrbüro (Dürener Straße 29, Eschweiler) mitnehmen und auch dort alternativ eine Bargeld-Spende in den Briefkasten werfen!

Wir haben uns sehr gefreut, dass sich viele Konditoreien, Metzger, Apotheken, Blumen- und Zeitschriftenläden in der Innenstadt bereiterklärt haben, Spendendosen aufzustellen und die Segensaufkleber bereitzulegen.

Dort kann also nach der Spende der Segen-To-Go mitgenommen werden.

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Ihre Sternsinger von Peter und Paul, Nora Hillesheim, Organisation

Kollekte für die Eschweiler Tafel

Beim Gottesdienst „Weihnachten anders“ an Heiligabend ist als Kollekte für die Eschweiler Tafel ein Betrag von 290,- € zusammengekommen, der inzwischen überwiesen werden konnte. Wir danken allen großzügigen Spenderinnen und Spendern

Liturgie

Blasiussegen

Der Blasiussegen hat eine lange Tradition in unserer Kirche. Der Legende nach hat der Hl. Blasius während seiner Gefangenschaft in einem römischen Gefängnis einem jungen Mann, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben gerettet. Deshalb erteilt die Kirche den Blasiussegen zum Schutz gegen Halskrankheiten. Darin kommt das gläubige Vertrauen auf die Heilszusage Gottes gerade auch für das leibliche Wohlergehen des Menschen zum Ausdruck.

Der Blasiussegen wird nach folgenden Heiligen Messen erteilt:

3. Februar um 12.15 Uhr, St. Peter und Paul und 18 Uhr St. Antonius (Vesper), 5. Februar, 19 Uhr, St. Peter und Paul und am 7. Februar 9.30 Uhr St. Peter und Paul; 11.00 Uhr St. Bonifatius und 18 Uhr St. Antonius.

Mundartmesse in Röhe am 14. Februar

Auch wenn in diesem Jahr größtenteils der Karneval ausfallen muss, so braucht Freude am Leben nicht auszufallen; und die Pflege unserer Muttersprache auch nicht. Gerade deshalb ist es uns als Kirche besonders wichtig, unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen die Mundartmesse zu feiern.

Diesmal am Karnevalssonntag, 14. Februar um 11 Uhr in St. Antonius in Röhe.

Die Grundverkleidung ist in diesem Jahr die Gesichtsmaske, weitere Accessoires sind natürlich immer gerne gesehen. Bitte melden Sie sich zu diesem Gottesdienst dienstags von 15-17 Uhr oder donnerstags von 10-12 Uhr im Pfarrbüro Röhe bei Luzia Oellig unter Tel.: 22521 an.



Firmung

Am Freitag, dem 19. Februar wird unser Weihbischof Karl Borsch um 18.00 Uhr in St. Peter und Paul im Rahmen der Eucharistiefeier 25 Firmbewerber das Sakrament der Firmung spenden. Wir wünschen den Firmlingen Gottes Segen!

Da die Sitzplätze bekanntermaßen aufgrund der Corona-Hygienevorschriften stark begrenzt sind und durch die Anzahl der Firmbewerber und ihre Angehörigen ausgeschöpft sind, bitten wir höflichst alle Gemeindemitglieder auf die Teilnahme an der Feier zu verzichten. Wir bitten um Verständnis.

Petra Minge, Gemeindeferentin

Bild: Karin Saberschinsky in: Pfarrbriefservice.de

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit laden wir herzlich ein, die Kreuzwegandachten am Mittwochabend um 19 Uhr in der Röher Kirche zu besuchen. Durch die Gestaltung beleuchtet jede Andacht andere Aspekte des Leidenswegs unseres Herrn Jesus Christus und versucht deutlich zu machen, was uns der Kreuzweg heute noch zu sagen hat.

Willkommensfeier mit dem Bischof am 20. Februar

Die jährliche Taufzulassung der erwachsenen Taufbewerber/innen aus dem ganzen Bistum durch den Bischof findet seit 2015 im Rahmen einer Wort-Gottes-Feier am Samstag vor dem 1. Fastensonntag statt, in diesem Jahr am 20. Februar um 15.30 Uhr im Aachener Dom. Zusätzlich sind die Neugetauften des Vorjahres eingeladen sowie die wieder in die katholische Kirche Eintretenen bzw. Übergetretenen. Es soll auch Gelegenheit zur Begegnung mit Bischof Helmut Dieser und untereinander sein, soweit die Corona-Situation es zulässt. Auch aus Eschweiler konnten erfreulicherweise einige Personen zur Willkommensfeier angemeldet werden.

Erwachsenentaufe am 21. Februar

Über einen Zeitraum von vielen Monaten hat sich Herr Philipp Hüttig aus Dürwiß auf seine Taufe als Erwachsener vorbereitet. In zahlreichen Gesprächen, an denen auch teilweise seine Frau teilgenommen hat, hat er sich mit zentralen Inhalten des christlichen Glaubens vertraut gemacht. Durch die Mitfeier von Gottesdiensten ist er hineingewachsen in eine lebendige Glaubenspraxis. Begleitet hat ihn dabei Sr. Martina. In der Sonntagsmesse am 21. Februar um 11.00 Uhr in St. Bonifatius wird er nun die Taufe empfangen. Dies ist bei Erwachsenen immer verbunden mit der Spendung von Erstkommunion und Firmung, für die Pfr. Datené die Beauftragung durch den Bischof bekommen hat. Wir freuen uns sehr, dass Herr Hüttig diesen Schritt in die Gemeinschaft der Gläubigen tut. In unserer Gemeinde heißen wir ihn herzlich willkommen und wünschen ihm Gottes Segen für seinen weiteren Weg!

Gemeinsame Bestattung von „Frühchen“ auf dem Friedhof der Pfarre St. Peter und Paul am 26. Februar

Die nächste gemeinsame ökumenische Trauerfeier für „Sternenkinder“ findet statt am Freitag, dem 26. Februar. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle, Dürener Straße, zu einem Wortgottesdienst mit anschließender Beisetzung auf dem Frühchenfeld. Wir laden alle Betroffenen mit ihren Familien und Freunden sowie Gemeindemitglieder herzlich zur Teilnahme ein!

Exerziten im Alltag

Aufgrund der Unsicherheit wegen der Corona-Situation wird es in diesem Jahr in der Fastenzeit leider keine „Exerziten im Alltag“ geben. Sollte jemand den Wunsch haben, Exerzitenimpulse für einen persönlichen Weg durch die Fastenzeit zu bekommen, können Sie sich gerne bei Sr. Martina melden. In der Hoffnung, dass sich das Infektionsgeschehen bis dahin deutlich abgeschwächt hat, soll es dieses Mal „Exerziten im Alltag“ in der Osterzeit geben zur Vorbereitung auf das Pfingstfest. Inhaltlich geht es um eine Annäherung an den Heiligen Geist und seine Wirksamkeit in unserem Leben. Nähere Angaben zu Ort und Terminen der Treffen folgen später.

Kinder- und Familien

Hallo Kinder!

Ich bin es, Eschi!

Ich wollte mich mal wieder melden, auch wenn im Moment nichts los ist – und damit meine ich Karneval. Keine Feiern in der Schule, kein Rosenmontag, kein Karnevalszug.

Aber ich lasse mich nicht unterkriegen. Wenn ihr im Eschi-Bereich auf der linken Seite von St. Bonifatius nachschaut, dann habe ich wieder etwas Spannendes für euch vorbereitet. Die Türe ist jeden Tag von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet (außer während der Gottesdienste).

Außerdem gibt es bei christ-in-eschweiler.de neue Geschichten und Aktionsangebote von mir, von meiner Familie und von meinen Freunden.

Wir müssen halt alle zusammenhalten!!!



Euer Eschi

Bild: Leonie Herzog für Eschi, Kinder- und Familienkirche

Senioren

Senioren St. Peter und Paul



Liebe Senioren der Pfarre St. Peter und Paul
Wir hoffen Sie sind alle gut und gesund in das neue Jahr 2021 gekommen. Ein neues Jahr, indem wir immer noch mit der Corona-Pandemie zu kämpfen haben. Es ist also zu befürchten, dass wir auch im ersten Quartal 2021 noch keine Senioren-Nachmittage durchführen können.

Sicher haben Sie im Januar- Weggefährten gelesen, dass Heinz und Margot Karenfort, Anke Vossen und nun auch Kathi Mussauer unser Team aus verständlichen Gründen verlassen werden. Das ist sehr schade, aber wir werden die Vier auf jeden Fall noch gebührend verabschieden, sobald es wieder möglich ist.

Unser Senioren-Nachmittag wird aber selbstverständlich weitergehen. Wir haben neue, nette Leute im Blick, die sich darauf freuen, unser Senioren-Arbeitssteam zu verstärken. Sobald also eine Lockerung der Hygienemaßnahmen feststeht, werden Sie über neue Termine informiert.

Bleiben Sie bis dahin gesund!

Mit herzlichen Grüßen Petra Minge und Caren Leuchter

Vereine

Infos des Trägervereins Eschweiler Ost (BEO e.V.)

Leider können wir Ihnen auch heute nur mitteilen, dass wir bis auf Weiteres pausieren müssen. Sobald es möglich ist, setzen wir die beliebten Kinder- und Senioren Bingo-Nachmittage fort und laden Sie zu weiteren, interessanten Veranstaltungen für Jung und Alt ein. Ihnen, Ihren Familien und Ihren Angehörigen wünschen viel Glück und viel Segen auf all Ihren Wegen! Bitte bleiben Sie gesund!

Sara Levi

Vorsitzende des Trägervereins Eschweiler Ost (BEO e.V.)

Aus dem Bistum

LIEBES PAAR,

Gönnt euch

- ... neue Perspektiven
- ... stärkende Zwischenstopps
- ... beflügelnde Aussichten

Darum und um vieles mehr geht es bei der deutschlandweiten Fastenzeitaktion für Paare 2021 unter dem Motto „**7 Wochen Neue Sicht**“:

- Anlässe für interessante Gespräche
- neue Impulse für die Partnerschaft
- genussvolle Momente der Nähe
- Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren



Nutzen Sie die sieben Wochen der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern für sich selbst und füreinander. Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung kostenfrei wöchentlich einen Brief mit Anregungen für Ihre Partnerschaft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Diana Emmelheinz
Referentin für Familienarbeit im Bistum Aachen

FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Bistum Aachen
Klosterplatz 7 | 52062 Aachen
Tel.: 0241 452-379
diana.emmelheinz@bistum-aachen.de
www.familienarbeit-ac.de

ANMELDUNG UND INFOS

Sie erhalten acht Briefe kostenfrei auf dem Postweg, per E-Mail oder per Link aufs Smartphone. Melden Sie sich für das gewünschte Format an unter:

www.7WochenNeueSicht.de

Ab dem 17.02.2021 finden Sie Woche für Woche die Inhalte auf obenstehender Homepage.

Anmeldeschluss für den Postversand:
09.02.2021

Herausgeberin:

 **AKF** Arbeitsgemeinschaft
für katholische Familienbildung e.V.
Mainzer Str. 47 | 53179 Bonn